

# Forschungsförderung in der Präventivzahnmedizin

Im Rahmen des Forschungsförderprogramms der Deutschen Gesellschaft für Präventivzahnmedizin (DGPZM) werden in diesem Jahr mit Unterstützung der CP GABA GmbH 14.000 Euro für 2 Studien ausgeschüttet. Ein Teil der Fördersumme aus dem dgpzm-elmex®-Wissenschaftsfonds geht an die Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie der Universität Leipzig und dient der Finanzierung der Studie „Entwicklung einer präventivzahnmedizinischen Interventionsmaßnahme bei Patienten mit affektiver Störung unter Anwendung einer visuellen Metapher“ (Projektleiter PD Dr. Gerhard Schmalz). Die zweite geförderte Studie wird an der Klinik für Zahnerhaltung, Parodontologie und Präventivzahnmedi-

zin der Medizinischen Hochschule Hannover durchgeführt und trägt den Titel „Optimierung von Interventions- und Feedbackmaßnahmen zur Steigerung der Händehygiene-Adhärenz im klinischen Abschnitt des Zahnmedizinstudiums“ (Projektleiter Dr. Reinhard Schilke). Die Übergabe der Förderzusagen erfolgte im Rahmen des 7. DGZ-Tags der Wissenschaft, der als Teil der diesjährigen gemeinsamen Jahrestagung der DGZ mit ihren Verbundgesellschaften DGPZM und DGR<sup>2</sup>Z und in Kooperation mit der DGDH und der DGZMB vom 22. bis 24. September in Würzburg stattfand.

Informationen zum dgpzm-elmex®-Wissenschaftsfonds finden sich auf der Homepage der DGPZM

unter [www.dgpzm.de/zahnaerzte/foerderungen-und-preise/forschungsfoerderung](http://www.dgpzm.de/zahnaerzte/foerderungen-und-preise/forschungsfoerderung). Die Ausschreibung für 2023 endet am **31. Mai 2023**.  
Prof. Dr. Stefan Zimmer

**DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR PRÄVENTIVZAHNMEDIZIN E.V.**  
Universität Witten/Herdecke, Alfred-Herrhausen-Str. 50, 58448 Witten  
Tel.: +49 (0)2302 926660  
[stefan.zimmer@uni-wh.de](mailto:stefan.zimmer@uni-wh.de)

## 35.000 Euro für 3 Studien zur restaurativen Zahnerhaltung

Auch in diesem Jahr wurden aus dem Forschungsförderprogramm der Deutschen Gesellschaft für Restaurative und Regenerative Zahnerhaltung (DGR<sup>2</sup>Z) mit Unterstützung der GC Germany und der Kulzer GmbH wieder umfangreiche Mittel ausgeschrieben. Die Empfänger der Förderung wurden auf der 36. DGZ-Jahrestagung in Würzburg feierlich geehrt. Zwei Wissenschaftler\*innen dürfen sich über Fördergelder in Höhe von insgesamt 25.000 Euro aus dem DGR<sup>2</sup>Z-GC-Grant freuen. Davon fließen 13.000 Euro nach Münster, wo Dr. Laurentia Schuster an der Poliklinik für Parodontologie und Zahnerhaltung des Universitätsklinikums forscht. Mit ihrer prospektiven experimentellen In-vitro-Zellkulturstudie zur „Wirkung lichtpolymerisierbarer Überkappungsmaterialien auf humane odontoblastenähnliche Zellen in vitro“ möchte sie die Datenlage zu den Überlebens- und Erfolgsraten der Pulpaüberkappung mit lichterhärtenden Materialien verbessern. Mit weiteren 12.000 Euro wird eine Stu-

die von Dr. Konstantin Scholz aus Regensburg gefördert. Er widmet sich mit seinem Forschungsvorhaben der „Optimierung postendodontischer Restaurationskonzepte hinsichtlich der Randsichtigkeit und Biomechanik“ und hat dabei vor allem die Untersuchung minimalinvasiver Restaurationskonzepte zur Versorgung endodontisch behandelte Zähne mit ausgedehnten Zahnhartsubstanzdefekten im Blick.

Mit Mitteln aus dem DGR<sup>2</sup>Z-Kulzer-Start wird eine Studie zum Thema „Zytotoxizität dentaler selbstadhäsiver Füllungsmaterialien: Eluat vs. Dentinbarriere-Kultur“ mit 9740 Euro unterstützt. Ella Ohlsson vom Universitätsklinikum Regensburg forscht zu dieser neuen Werkstoffklasse, die aufgrund ihrer vielen Vorteile immer bedeutender in der zahnärztlichen Praxis wird. Umso wichtiger ist es, für diese Komposite Daten zur Zytotoxizität auf primäre Pulpazellen im Vergleich zu etablierten, kunststoffmodifizierten Glasionomern zu gewinnen.

Für die nächste Förderperiode besteht noch bis zum **31. Mai 2023** die Möglichkeit, Mittel aus dem DGR<sup>2</sup>Z-Forschungsförderprogramm zu beantragen. Die Bewerbung erfolgt bei der DGR<sup>2</sup>Z-Geschäftsstelle unter [info@dgr2z.de](mailto:info@dgr2z.de). Die Teilnahmebedingungen können auf der Homepage der DGR<sup>2</sup>Z unter [www.dgr2z.de/zahnaerzte/foerderung](http://www.dgr2z.de/zahnaerzte/foerderung) abgerufen werden.

Iris Schirdewan

**DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR RESTAURATIVE UND REGENERATIVE ZAHNERHALTUNG**  
Pfaffenwiese 3, 65931 Frankfurt a.M.  
Tel.: +49 (0)69 300 60-473  
[info@dgr2z.de](mailto:info@dgr2z.de); [www.dgr2z.de](http://www.dgr2z.de)